

Einzelheiten zu Selenskyjs Gesprächen mit Scholz sind bekannt geworden

15.12.2021

Das Präsidialamt hat Einzelheiten des Treffens zwischen Wolodymyr Selenskyj und dem neuen deutschen Bundeskanzler Olaf Scholz bekannt gegeben, das am Mittwoch, den 15. Dezember, in Brüssel stattgefunden hat.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das Präsidialamt hat Einzelheiten des Treffens zwischen Wolodymyr Selenskyj und dem neuen deutschen Bundeskanzler Olaf Scholz bekannt gegeben, das am Mittwoch, den 15. Dezember, in Brüssel stattgefunden hat.

So gratulierte Selenskyj Scholz zu seiner Wahl und wünschte der neuen deutschen Koalitionsregierung viel Glück und eine fruchtbare Zusammenarbeit.

„Ich schätze es sehr, dass im Koalitionsvertrag der deutschen Regierung eine Vereinbarung zur starken Unterstützung der Ukraine verankert ist“, sagte Selenskyj.

Gleichzeitig äußerte er die Hoffnung, dass die neue deutsche Regierung die europäische und euro-atlantische Perspektive der Ukraine unterstützen wird.

Selenskyj widmete bei dem Treffen den Fragen der Energiesicherheit besondere Aufmerksamkeit.

„Wir zählen auf die Unterstützung der deutschen Seite, um den Gastransit durch das Territorium der Ukraine auch nach 2024 aufrechtzuerhalten“, sagte der Präsident.

Es wurde auch festgestellt, dass die Ukraine auf die Fortsetzung der intensiven Energiepartnerschaft mit Deutschland in den zuvor vereinbarten Richtungen zählt.

Das Staatsoberhaupt hat die Bundeskanzlerin zu einem Besuch in die Ukraine eingeladen.

Ebenfalls in Brüssel traf Selenskyj den französischen Präsidenten Emmanuel Macron&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 204

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.